

Fachstudien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Linguistik an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Universität Erlangen-Nürnberg - FPOLing -

Vom 8. Juni 2010

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5 Satz 2, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Prüfungsordnung:

§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Qualifikation zum Masterstudium, Nachweise und Zugangsvoraussetzungen	1
§ 3 Umfang und Gliederung des Masterstudiums, Prüfungen	2
§ 4 Inkrafttreten und Übergangsvorschriften	2
Anlage: Übersicht Studienplan Masterstudiengang Linguistik	2

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für den forschungsorientierten konsekutiven Masterstudiengang Linguistik mit dem Abschluss „Master of Arts (M.A.)“ ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg – ABMStPO/Phil.

§ 2 Qualifikation zum Masterstudium, Nachweise und Zugangsvoraussetzungen

(1)¹Fachspezifischer Abschluss ist der Abschluss in einem Ein- oder Zwei-Fach-Bachelorstudiengang der Linguistik. ²Als fachverwandte oder gleichwertige Abschlüsse im Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. Abs. 2 ABMStPO/Phil werden andere Bachelorstudiengänge anerkannt, die einen linguistischen, philologischen und/oder sprachpraktischen Anteil von mindestens 60 ECTS-Punkten haben.

(2)Mit den Bewerbungsunterlagen haben Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, Deutschkenntnisse auf dem Niveau von DSH 2 nachweisen.

(2)¹Für Bewerberinnen und Bewerber mit einer Gesamtnote des Abschlusses bzw. im Falle des § 35 Abs. 4 ABMStPO/Phil einem Durchschnitt der bisherigen Leistungen von 2,51 bis 3,00 findet ein Auswahlgespräch statt; die übrigen Bewerberinnen und Bewerber werden nicht zur zweiten Stufe des Qualifikationsfeststellungsverfahrens zugelassen und erhalten einen mit entsprechender Begründung versehenen Ablehnungsbescheid. ²Das Auswahlgespräch soll zeigen, ob die Bewerberin/der Bewerber sichere Kenntnisse in den fachspezifischen Grundlagen besitzt oder ob eine positive Prognose aufgrund steigender Leistungen im bisherigen Studienverlauf erwarten lässt, dass sie in einem stärker forschungsorientierten Studium selbständig wissenschaftlich zu arbeiten versteht. ³Das Auswahlgespräch erstreckt sich auch auf die Motivation der Bewerberin/des Bewerbers.

§ 3 Umfang und Gliederung des Masterstudiums, Prüfungen

(1) Umfang und Gliederung des Masterstudiengangs Linguistik sowie Art und Umfang der Prüfungen bestimmen sich nach der Anlage.

(2) Das erste Semester besteht aus einem Pflichtmodul (10 ECTS) und einem Wahlpflichtbereich, bei welchem 20 ECTS aus drei Modulen wählbar sind.

(3) ¹Im zweiten und dritten Semester sind zwei Pflichtmodule (je 10 ECTS) und vier Wahlpflichtmodule (je 10 ECTS) zu belegen. ²Mindestens zwei und maximal drei Wahlpflichtmodule sind aus den Bereichen A (Angewandte und deskriptive Linguistik) und B (Historische Linguistik und Variationslinguistik) zu wählen. ³Die Studierenden können einen Schwerpunkt wählen; dazu sind alle Module nach Satz 2 entweder aus dem Schwerpunkt A oder aus dem Schwerpunkt B zu wählen. ⁵ Aus dem Projektmodul und den zwei Sprachpraxismodulen sind ein oder zwei Module zu wählen.

(4) ¹Das vierte Semester besteht aus dem Mastermodul. ²Hier ist eines von drei Masterwahlpflichtmodulen (Linguistik Germanistik, Linguistik Anglistik oder Linguistik Romanistik) zu wählen.

§ 4 Inkrafttreten und Übergangsvorschriften

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlage: Übersicht Studienplan Masterstudiengang Linguistik

FS	Zahl und Bezeichnung der Module und Studienverlauf			Art und Umfang der Prüfungsleistung
	Module	SWS	ECTS	
1	P 1/1 Linguistik – Sprachen – Sprache	3	10	Mündliche Prüfung (30 Min.)
	WP 1/2 Sprachnorm und Variation (Germanistik)	4	10	Hausarbeit (15-25 Seiten)
	WP 1/3 Linguistic Theory and the Description of Language (Anglistik)	4	10	Mündliche Prüfung (20-30 Min.)
	WP 1/4 Sprachstrukturen und Sprachsysteme (Romanistik)	4	10	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Zwischensumme 1. Fachsemester		11	30	
2	P 2/1 Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt	4	10	Studienleistung
	P* 2/2 – Teil 1 – Research module <i>Lexicography, Valency and Collocations and Dialectology</i>	1,5	5	Studienleistung
	A WP 2/3 Applied and Descriptive Linguistics I	3	10	Hausarbeit (15 Seiten) oder Klausur (60 bis 90 Min.) + Handout
	A WP 2/5 Grammatiktheorie und ihre Anwendung	3	10	Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
	A WP 2/7 Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen	4	10	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
	B WP 2/8 Sprachvariation – Sprachkontakt	4	10	Wissenschaftliche Präsentation (30 Min.)
	B WP 2/9 Historische Linguistik – Sprachwandel	4	10	Wissenschaftliche Präsentation (30 Min.)

	B WP 2/11 Language Variation (English)	3	10	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15 Seiten)
	B WP 2/12 Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft	4	10	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
	WP 2/14a Englisch für Anglisten (und weitere Sprachen)	2	5	Studienleistung
	WP 2/15b Englisch für Nicht-Anglisten (und weitere Sprachen)	2	5	Studienleistung
Zwischensumme 2. Fachsemester		ca. 14	30	
3	P* 2/2 – Teil 2 – Research module <i>Lexicography, Valency and Collocations</i> and <i>Dialectology</i>	1,5	5	Studienleistung
	A WP 2/4 Applied and Descriptive Linguistics II	3	10	Hausarbeit (15 Seiten) oder Klausur (60 bis 90 Min.) + Handout
	A WP 2/6 Lexikographie und Lexikologie	3	10	Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
	B WP 2/10 English Historical Linguistics	3	10	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15 Seiten)
	WP 2/13 Projektmodul	300 Std.	10	Studienleistung
	WP 2/14b Englisch für Anglisten (und weitere Sprachen)	2	5	Studienleistung
	WP 2/15b Englisch für Nicht-Anglisten (und weitere Sprachen)	2	5	Studienleistung
Zwischensumme 3. Fachsemester		ca. 10	30	
4	WP 3/1 Mastermodul Linguistik (Germanistik)	1	30	Besuch des Kolloquiums + Masterarbeit
	WP 3/2 Mastermodul Linguistik (Anglistik)	1	30	Besuch des Kolloquiums + Masterarbeit
	WP 3/3 Mastermodul Linguistik (Romanistik)	2	30	Besuch des Kolloquiums + Masterarbeit
Gesamtsumme		ca. 36	120	

Abkürzungen: P = Pflichtmodul, WP = Wahlpflichtmodul

*** ECTS-Punkte können nur erworben werden, wenn beide Teile des Moduls abgeschlossen sind**

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 19. Mai 2010 und der Genehmigungsfeststellung des Präsidenten vom 28. Mai 2010.

Erlangen, den 8. Juni 2010

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske
Präsident

Die Satzung wurde am 8. Juni 2010 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 8. Juni 2010 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 8. Juni 2010.